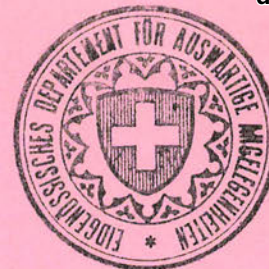


CHIFFRENUR FÜR INTERNEN GEBRAUCH
POUR USAGE INTERNE UNIQUEMENT

-7. Feb. 1983 * 1 6 15

Belgrad 7.2.1983 10.30

d r i n g e n d

17 hhhhh

- ss probst
- vizedir. kaeser
- botsch. zwehlen + finanz- und wirtschaftsdienst
- botsch. sommaruga + bawi

Bundesamt für Aussenwirtschaft	
No.	<i>Jug 8015</i>
EE	
- 7. FEB. 1983	
<i>Kfm Mw</i>	
Kopie an	<i>SO</i>

1. florijancic wuenschte sonntag vormittag dringend bei mir Vorzusprechen, einerseits um mir lage an verhandlungsfront zu schildern, andererseits um mir darzulegen, wie dringend man auf positiven entscheid biz an heutiger gouverneurstagung hoffe bzw. angewiesen sei.
2. neues problem z.z. mit waehrungsfonds, dessen gouverneursrat am 14. februar standby-kredite genehmigen sollte. dragan erhielt offenbar brief von whittoome der feststellte, dass sich jug. nicht an vereinbarte bedingungen halte. das in sachen Zahlungsbilanz, budget und devisenregime. tatsaechlich gebe es einige diskrepanzen, aber f. ist der ansicht, dass diese sich erklaren liessen und kein abgehen von vereinbarter politik bedeuteten. vorschlag whittoomes laute: erstens vertreter wf (frau jungs?) nach belgrad zu delegieren, um sechverhalt zu klaeren und zweitens den gouverneursentscheid vom 14. februar auf den 7. maerz zu verschieben. erste tranche koennte dann nicht im februar bezogen werden. f. bemerkt nebenbei, dass diese situation nicht mit basler abmachungen kollidiere. diese betreffen offenbar 3. plus 4. tranche (juli, september). indessen erklart f. strikt, dass geplante verschiebung wf-entscheid fuer belgrad nicht akzeptabel sei. stichdatum 14. februar aeusserst wichtig, sonst werde alles aufgehoben: auch verhandlungen ueber berner pledges und solche mit geschaeftsbanken. f. fliege am diensteg zu weltbankgesprach nach washington und werde nachher lerosiere treffen. diesen beweisen, dass man hier auf gutem kurs geblieben sei.
3. gespraech mit handelsbanken liefen relativ gut. hauptproblem ert. 8a: kredite an jug. geschaeftsbanken. bisheriger vorschlag steering committe laufe stett auf neue kredite auf umschuldung heraus. banken behaupteten, fuer neue kredite

kopien gingen an : vizedir. kaeser, finanzverwaltung,
: botsch. sommaruga + bawi (5 exempl.).

e. 9 5 1

+++++

7.2.83

14.30h -t-

Dodis



keinen spielraum zu besitzen. das hier nicht annehmbar. schuldenlage und faelligkeitskalender seien natuerlich von bank zu bank verschieden. f. bemerkt, dass er selber sich auch in gespraech mit banken einschalten wird (z.z. gavra popovic hiefuer in washington). wichtig sei, dass letztere nichts ueber diskussion mit wf vernaeahmen. problem nationalbankschulden sei ausgeraeumt.

4. die verhandlungen ueber berner pledges wolle man bis ende februar durchpeitschen. ich bezeichnete solches programm als total unrealistisch. f. nennt es eine zielsetzung. zu- neechst wuerden jug. botschafter in laendern wo umfang finanzkredit noch nicht klar feststehe angewiesen auf beschleunigung fixierung hinzuwirken (vor allem brd). die operativen arbeiten leite hier eine gruppe unter vinko mir. das jug. verhandlungsteam werde aber normalerweise vom chef in der jeweiligen gemischten kommission geleitet. in unserem falle ist es also florijancic. heute wird regierung unterhaendler fuer laender bezeichnen, die, wie usa und gb, keine gemischte kommission mit jug. haben.

5. f. erwaeht diner biz gouverneure vom 6. und arbeits-sitzung 7. februar. u. a. werden jugoslawen zur diskussion stehen. praesident leutwiler habe presse gegenueber - falls man dieser glauben duerfe - einige eher positive andeutungen gemacht, aber auch festgestellt, dass es sich um letzte biz-aktion dieser art handeln duerfte. falls morgen positiver entscheid nicht verabschiedet werden koenne, zeitige das negative auswirkungen in allen andern verhandlungen rund um kreditaktion. mittel wuerden zudem jetzt dringendst gebraucht. bereits stuenden 50 fabriken, die mehrheitlich fuer export im devisenausland arbeiteten, still. regierung werde morgen entscheiden, wie weit zur wiederankurbelung dieser produktionszweige letzte reserven nationalbank heran-gezogen werden duerften (fuer ankauf reprogueter)

habe praesident leutwiler heute telephonisch ueber hauptpunkte orientiert. l. brachte mir zur kenntnis, dass von jugoslawen gepluedgtes gold bereits durch negativen pledge gegenueber gruppe von 48 banken unter leitung der chase manhattan blockiert sei. deshalb heute kein positiver biz-entscheid. vorher muesse negativer pledge eliminiert werden. das brauche verhandlungen hiesigen gouverneurs mit chase und zustimmung aller 48 banken. sandte diese nachricht interessierten ministern in jetzt laufende kabinettsitzung. sehe nachher mekic.

hohl

ambasuisse